

# Inhalt

---

**Prolegomena** | 9

Forschungsfrage | 13

Strukturelles | 14

Methodisches | 20

## **I. BILDUNGSTHEORETISCHE FRAGEN DER MODERNE** | 25

**1.1 Innen und Außen: Zur tradierten bildungstheoretischen  
Dichotomie von Subjektivität und Welt** | 28

1.1.1 Rousseau | 30

1.1.2 Herder | 36

1.1.3 Schiller | 40

1.1.4 Humboldt | 45

**1.2 Skeptische Aufklärung: Subjektivität als Dialektik** | 52

## **II. SUBJEKTKRITISCHE ANFRAGEN AN DIE BILDUNGSTHEORIEN IN DER MODERNE** | 65

**2.1 Die Starrheit der eigenen Strukturen: Subjektkritische  
Aspekte des Begehrens** | 65

2.1.1 Spiegelstadium | 67

2.1.2 Begehren | 74

2.1.3 Brüchiges und flüchtiges Ich | 78

**2.2 Zwischenräume: Appellierende Dinge und antwortende  
Menschen** | 82

2.2.1 Gestalt im Feld | 82

2.2.2 Leiblichkeit und Sozialität | 85

2.2.3 Zwischenleiblichkeit | 90

2.2.4 Responsivität | 96

2.2.5 Existenz im Verschwinden | 109

- 2.3 Analytische Perspektiven: Die Auflösung der Subjektivität in einer selbstkritischen Moderne | 115**
- 2.3.1 Bildung des Ich | 116
  - 2.3.2 Menschliche Verflechtungen | 118
  - 2.3.3 Feldstrukturen der Vernunft | 122
  - 2.3.4 Soziale Milieus | 126
  - 2.3.5 Sein und Denken | 132
  - 2.3.6 Felder der Freiheit | 134
  - 2.3.7 Dezentrierung | 136
  - 2.3.8 Verschiedene Wahrheiten | 140
  - 2.3.9 Wahrheiten an den Rändern | 143

### **III. ASUBJEKTIVITÄT NACH JAN PATOČKA | 151**

- 3.1 Das Erscheinen der Phänomene | 152**
- 3.1.1 Das Erscheinen als geschichtliches | 153
  - 3.1.2 Das Erscheinen im Handeln | 155
- 3.2 Das Erscheinungsfeld | 158**
- 3.2.1 Die Wissenschaft vom Erscheinen als solchem | 159
  - 3.2.2 Die phänomenologische Binnenperspektive | 163
  - 3.2.3 Subjektivität als Engagement für „die Sachen selbst“ | 166
  - 3.2.4 Die Dynamik der Kraft | 171
  - 3.2.5 Das Wechselspiel von Nichts und Etwas | 173
- 3.3 Subjektivität als Dezentrierung und Entzug | 174**
- 3.3.1 Die Existenz geht dem Ich voraus | 175
  - 3.3.2 Geflechte von Ich und Welt | 180
  - 3.3.3 Brüchige Erscheinungen | 183
  - 3.3.4 Zerklüftete Erfahrungen | 185
  - 3.3.5 Die „Pädagogik der Wende“ | 187
  - 3.3.6 Bildung durch Negativität | 192
  - 3.3.7 Interesse an den Dingen | 193
  - 3.3.8 Zurück in die Welt der Dinge | 195
- 3.4. Bildung als Zerrüttung von Subjektivität | 200**

## **IV. EINE ASUBJEKTIVE REVISION DES BILDUNGSBEGRIFFS | 205**

### **4.1 Asubjektive Kritik des Bildungsverständnisses | 209**

- 4.1.1 Die Geburt des individualisierten und totalisierten  
Subjekts | 211
- 4.1.2 Anfragen an die Subjektivität des klassischen  
Bildungsverständnisses | 217

### **4.2 Asubjektive Kategorien | 225**

- Gegebenheit | 226
- Responsivität | 227
- Gleichursprünglichkeit von Subjektivität und  
Phänomen | 227
- Negativität | 228
- Perspektivität | 229
- Zeitliche Offenheit | 230
- Dynamik der Existenz | 231
- Das Erscheinen als solches | 232
- Subjektivität – different und dezentriert | 233
- Welt als ambivalente Erscheinungsstruktur | 234
- Wende | 235

### **4.3 Asubjektive Bildung | 240**

- 4.3.1 Perspektiven asubjektiver Bildung | 240
  - Bildung in der Lebenswelt | 240
  - Bildung als zeitlich individualisiertes Geschehen | 242
  - Bildung als Verortung | 243
  - Bildung als fragiler Selbstversuch | 245
  - Bildung als Differenzierung des Ich | 246
  - Bildung als Dezentrierung des Ich | 248
  - Bildung als Habitus von Diskretion und Solidarität | 250
- 4.3.2 Fragmente der Bildung einer entthronten  
Subjektivität | 252
  - 4.3.2.1 Bildung im Modus des „Erscheinens als  
solchem“ | 253
  - 4.3.2.2 Bildung im Modus der Erscheinungen“ | 255

### **Literatur | 259**

Für  
Yvonne  
Dana-Sophie  
Marlia-Lena  
Debora-Louisa